

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG
Wetrok SintoClean HN

Betrieb: _____

Tätigkeit: _____

Arbeitsbereich: _____

Druckdatum: _____

 2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)
 Didecyldimethylammoniumchlorid
 Potassium carbonate
 Alcohols C16-18, ethoxylated

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT
Gefahr


Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



Enthält 3,7-Dimethyl-6-octen-1-ol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
 Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Bitte beachten Sie in jedem Fall die
 Informationen des Sicherheitsdatenblattes.

Wassergefährdungsklasse: stark wassergefährdend
 Reaktivität: Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine
 gefährlichen Reaktionen auf.
 Chemische Stabilität: Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs-
 und Temperaturbedingungen chemisch stabil.
 Unverträgliche Materialien: Fernhalten von: Säure, Oxidationsmittel, Peroxide. Kann
 gegenüber Metallen korrosiv sein.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN


Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten
 Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.
 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 Inhalt/Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für
 Sonderabfälle übergeben.
 Hygienemaßnahmen: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den
 Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am
 Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
 Hinweise zum sicheren Umgang: Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler
 Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 Gebrauchsanweisung beachten. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
 Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Filtergerät (Vollmaske
 oder Mundstückgarnitur) mit Filter: NO-P3
 Handschutz: Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen DIN EN 374
 Empfehlung:
 Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk)
 Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten
 Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Augenschutz: Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.
 Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
 Handschutz: Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen DIN EN 374
 Empfehlung:
 Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk)
 Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) 480 min
 Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.
 Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
 Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
 Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: ABEK
 Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Feuerwehr: Geeignete Löschmittel: Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
 112 Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:
 Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
 Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

ERSTE HILFE



Allgemeine Hinweise: In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Arzt:
112

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen. Ärztliche Behandlung notwendig.
 Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.
 Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome: Magenperforation. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Neutralisationsmittel trinken lassen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Entsorgung von Produktresten: Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Inhalt/Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
 Verunreinigte Verpackungen: Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.